

Thiele liest aus Bestseller

Ulrich Thiele stellt im Bremervörder Ratssaal seinen Bestseller „Nord Stream“ vor

Bremervörde. Der Bremervörder Kultur- und Heimatkreis lädt zusammen mit der Buchhandlung Morgenstern und dem Verein Tandem zu einer Lesung ein. Am Donnerstag, 24. April, liest Ulrich Thiele um 20 Uhr im Ratssaal aus seinem brisanten Buch „Nord Stream“.

Ulrich Thiele ist in Bremervörde geboren und aufgewachsen. Nach dem Studium sammelte er vielfältige journalistische Erfahrungen, unter anderem beim Politmagazin Cicero. Seit Juni 2023 ist er politischer Investigativ-Reporter beim digitalen Wirtschaftsmagazin Business Insider Deutschland.

Am 15. Februar wurde das Buch „Nord Stream“ von ihm und Co-Autor Steffen Dobbert veröffentlicht und eroberte in kürzester Zeit einen Spitzenplatz auf der Liste der Spiegel-Bestseller. Aktuell ist es dort auf dem zweiten Platz. Der Verkaufserfolg spiegelt die Brisanz der Recherchen dieser beiden investigativen Journalisten wider. Die beiden Autoren stellen ebenso sachlich wie deutlich die Wahrheit hinter Nord Stream heraus und wie deutsche Politiker zu Komplizen Putins wurden.



Der gebürtige Bremervörder Ulrich Thiele liest am Donnerstag, 24. April, im Bremervörder Ratssaal aus seinem Buch „Nord Stream“. Foto: bz



Am 15. Februar wurde das Buch veröffentlicht und eroberte in kürzester Zeit einen Spitzenplatz auf der Liste der Spiegel-Bestseller. Foto: bz

Eine Unmenge Fragen, die während der Recherche auftraten, verlangten Aufklärung: Was haben Erdgasleitungen, die nach Deutschland führen, mit dem größten europäischen Krieg seit 1945 zu tun? Welche ehemaligen Stasi-Netzwerke sind in das Drama um Nord Stream verwickelt? Wie unterstützte Angela Merks Bundesregierung Russlands Kriegswirtschaft? Und wie versuchte Olaf Scholz, einen Anschlag auf dem Meeresgrund für seine politischen Ziele zu instrumentalisieren? Dieses Buch porträtiert erstmals alle wichtigen Personen des Nord-Stream-Skandals (unter anderem Frank-Walter Steinmeier, Manuela Schwesig und Sigmar Gabriel), enthüllt durch Insiderquellen neue Zusammenhänge und dokumentiert, wie Gazprom durch strategische Korruption ein deutsches Bundesland steuerte.

Jahrelang kämpft die Landesregierung in Mecklenburg-Vorpommern für den Bau der russi-

schen Ostsee-Pipeline und stellt sich in den Dienst Putins. Ungeklärt bleibt, was Gazprom in Deutschland ein korruptives Netzwerk aufbaut.

Steffen Dobbert und Ulrich Thiele enthüllen besorgniserregende Zusammenhänge: Warum fließen 200 Millionen Euro aus Moskau an die deutsche Ostseeküste? Weshalb gibt eine deutsche Behörde geheime NATO-Daten an Gazprom weiter? Wieso ignoriert die Bundesregierung ukrainische Warnungen vor einer Kriegseskalation? „Und sie zeigen, wie dutzende Volksvertreter sich für die Energieaußenpolitik Putins einsetzen, wie ein Ex-Spion der DDR einen folgenschweren Deal mit Gerhard Schröder und Manuela Schwesig verabredet und wie ein geheimes Schiff in der Ostsee an der Fertigstellung der Pipeline arbeitet. Sie entlarven die Strategien, mit denen Putin die EU spaltet, die Ukraine schwächt und Entscheidungsprozesse in Demokratien mani-

puliert“, teilen die Veranstalter der Lesung mit.

Dazu kommentiert die Süddeutsche Zeitung am 23. Februar kurz nach Erscheinen: „Das Buch liest sich wie ein Thriller, der Detailgrad ist hoch, und bis ganz am Ende nehmen die beiden Autoren fast keine Wertungen vor. Das ist auch nicht nötig, die bloße Schilderung der Ereignisse spricht für sich. [...] Die in diesem Buch akribisch und gut belegt zusammengetragenen Fakten sollten eigentlich bei jeder Diskussion über die zukünftige Zusammenarbeit mit Russland präsent sein.“

Der Eintrittspreis beträgt zehn Euro beziehungsweise ermäßigt fünf Euro (Schüler, Auszubildende und Schwerbeschädigte). Vorverkaufsstellen sind die Buchhandlung Morgenstern und die Tourist-Information. Reservierungen können über die Homepage des KuH erfolgen (www.kuhk.org) oder telefonisch unter 04761/921511 (Anrufbeantworter). (bz)